

Fortführung des Stumpenhorst-Verfahrens auch am Gymnasium?

Beitrag von „Hermine“ vom 18. November 2007 13:00

Zitat

Ist das ein allgemeines Problem der Kulturentwicklung? Dem ließe sich schlecht didaktisch begegnen.

Uff, ich habe kurz gedacht, du würdest mich meinen- und das, obwohl ich sehr bewusst auf korrekte Rechtschreibung hier achte- so gut es eben geht.

Gerade in Chats und Internetforen greift tatsächlich die Entwicklung um sich, dass geschrieben wird, wie man spricht, abgekürzt, wo es irgend geht usw.

Immerhin habe ich letztes Jahr meinen Elftklässlern mühevoll beigebracht, dass sie zumindest in der Schule und in Tests auf ihre Rechtschreibung achten müssen. Es ist nämlich schon ärgerlich, wenn man auf einen Test eine Zwei statt einer Eins bekommt, weil man zusätzlich fünf Rechtschreibfehler eingebaut hat (Diese Korrektur war mit der Fachbetreuerin abgesprochen und wurde den Schülern auch vorher angekündigt)

Liebe Grüße

Hermine